

Verein der Freunde der Beruflichen Schulen e.V.

Fördern - Unterstützen - Gestalten



NEWSLETTER

Edition Nr. 8 | Ausgabe: Januar 2023

Besuchen Sie unsere neue Internetseite:

www.foerderverein-dillenburg.de

Liebe Mitglieder des Vereins der Freunde der Beruflichen Schulen e.V. Dillenburg,

Die Sorge um unseren Berufsschulstandort wächst. Das hessische Kultusministerium hat in seinem Konzept „zukunftsfähige Berufsschulen“ vorgesehen, daß die Mindestgröße einer Fachklasse von 15 auf 12 Auszubildende im ersten Jahr abgesenkt wird. Das ist



ein erster, richtiger Schritt. Doch leider ist dieser Schritt nicht zu Ende gedacht. Sollten wir diese Auszubildendenzahl zwei Jahre in Folge nicht erreichen, werden wir die Fachklasse verlieren! Es werden landesweit gebündelte Fachklassen entstehen. Die langen Fahrwege zur Berufsschule werden noch mehr Jugendliche von der dualen Ausbildung abhalten. Im ehemaligen Dillkreis brauchen wir dringend Fachkräfte-Nachwuchs. Bitte werben Sie in Ihrem Umfeld für die duale Ausbildung, damit wir in Dillenburg weiterhin genügend Jugendliche für das Handwerk, die Industrie und das Sozialwesen begeistern können.

Vielen Dank
Ihr Udo Bretthauer

Dokumentenkameras für die Kaufmännische Berufsschule

Eine Dokumentenkamera ermöglicht jede Art von Vorlagen (Bücher, Fotos, dreidimensionale Gegenstände etc.) schnell und einfach aufzunehmen. Sie liefert ein hochauflösendes Bild für Projektoren, interaktive Whiteboards oder Videokonferenz-Systeme und kann somit, in gewisser Weise, als Weiterentwicklung des Overheadprojektors betrachtet werden. Für die kaufmännischen Berufsschulen wurden 3 dieser Geräte von unserem Förderverein angeschafft und übergeben.



Allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern unseres Vereines wünschen wir ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023!

Stellenbörse Sozialwesen war ein voller Erfolg!



Ausschließlich Lob gab es von den teilnehmenden Trägern der sozialpädagogischen Einrichtungen für die erfolgreiche erste Stellenbörse. Einrichtungen und Kitas waren in großer Anzahl der Einladung der Abteilung Sozialwesen der Gewerblichen Schulen Dillenburg (GSD) gefolgt. Im Besonderen wurden der direkte Kontakt und die guten Gespräche mit den Schülern und Studierenden in den Schulformen der Berufsfachschule, der Höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten, der Fachoberschule Sozialwesen sowie der Fachschule für Sozialpädagogik hervorgehoben. Neben den GSD-Schülern waren auch zahlreiche, an den sozialen Berufen interessierte Schüler der benachbarten Schulen gemeinsam mit ihren Lehrkräften anwesend. Alle Schüler eint, dass sie auf der Suche nach einem Praktikums- bzw. Ausbildungsplatz im sozialen Bereich sind. Zum Ende der Veranstaltung wurde von allen Beteiligten der Wunsch nach weiteren Kooperationsveranstaltungen geäußert. Die Gewerblichen Schulen und die Einrichtungen werden sich weiter verzahnen mit dem Ziel, die Berufe im sozialen Bereich bekannter zu machen, auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten hinzuweisen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Dem Wunsch der Einrichtungen nach einer Fortführung der Stellenbörse an den GSD im kommenden Jahr kommt die Schule somit gerne nach. „Diese Erfolgsgeschichte wird fortgeführt“, so Manuela Bangert.



Werde Friseur!

„Initiative Mehr Ausbildung“ der Gewerblichen Schulen Dillenburg nun auch im Friseurhandwerk



In 2022 haben unsere Schulen immer wieder für die duale Ausbildung geworben. Besonders auf die vielfältigen Möglichkeiten, die sich mit der Aufnahme einer Berufsausbildung ergeben, wurde hingewiesen. Der viel beschriebene Fachkräftemangel hat auch vor dem Friseurhandwerk keinen Halt gemacht. Darüber berichteten die anwesenden Firmenvertreter des Friseurhandwerkes der Region im Rahmen eines Informations- und Austauschgespräches, zu dem die Schulleitung sowie das Lehrerteam im Friseurhandwerk um Koordinatorin Katrin Les-Landsberger in die Schule eingeladen hatten.

3D-Drucktechnik für die Kaufmännische Berufsschule



Um auch die Ideen der Schüler an der Kaufmännischen Berufsschule Realität werden zu lassen, wurden weitere 3D-Drucker angeschafft, die im Düsen-schmelzverfahren die Objekte, Schicht für Schicht, aufbauen.

Marktplatz Praktikum und Ausbildung - Betrieb trifft Schule

Ziel ist es, den jungen Menschen eine Ausbildungsperspektive zu bieten und dem bereits existierenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Als zielführend bei der Suche nach einer geeigneten Praktikums- oder Ausbildungsstelle hat sich der persönliche Kontakt zwischen den Schülerinnen und Schülern und den Ausbildungsbetrieben erwiesen. Möglichkeit dazu fand sich auf der Veranstaltung am 02. November reichlich. 15 Ausbildungsbetriebe aus der Region hatten die Chance genutzt, um mit potentiellen Auszubildenden oder Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.



Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung BÜA

Mit diesem Angebot sollen möglichst viele schul-pflichtige Jugendliche für das Berufsleben qualifiziert werden. Im ersten Jahr der schulischen Ausbildung ist das favorisierte Ziel, die Aufnahme einer Berufs-ausbildung zu erreichen. Mit guten Ergebnissen kann im 2. Jahr der mittlere Abschluss (Mittlere Reife) erreicht werden. BÜA-Klassen gibt es in den Fachrichtungen Ernährungshandwerk, Gastgewerbe, Hauswirtschaft, Körperpflege (Friseurhandwerk), Metalltechnik (mit KFZ- und Anlagentechnik), Elektrotechnik, Bautechnik, Holztechnik, Gesundheit und Sozialwesen. Besondere Förderung findet in kleinen Gruppen mit max. 16 Schülerinnen und Schülern pro Gruppe statt. Es erfolgt eine leistungsgerechte Einstufung und Förderung in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Außerdem werden die Schüler sozialpädagogisch betreut. Berufs-orientierung findet durch enge Kooperation mit Aus-bildungsbetrieben, IHK, HWK und der Agentur für Arbeit (Betriebspraktika, Beratung, etc.) statt.



INFORMATIONEN

- Die nächste Mitgliederversammlung planen wir für Montag, den 06. März 2023, ab 17:00Uhr, im Restaurant der Gewerblichen Schulen. Es erfolgt rechtzeitig eine Einladung an Sie.
- Um Kosten für die Verteilung des Newsletters zu sparen, bitten wir um Ihre E-Mail Adresse an isabel.kring@bretthauer.de Sie erhalten dann unseren nächsten Newsletter per Mail. Vielen Dank!

Vorsitzender
Udo Bretthauer
Geschäftsführer
Hans Ludwig Greeb

Telefon: 02771 8029 - 0
Telefax: 02771 8029 - 33
E-Mail:

Internet: www.ksdill.de
www.gs-ldk.de
info@ksdill.de
gs-ldk@t-online.de

Bankverbindung:
Sparkasse Dillenburg
IBAN: DE59 5165 0045 0000 0225 90
BIC: HELADEF1DIL